



Mit einer Fertigstellung Ende 2012 rechnen Oberbürgermeister Wolfgang Kreil und Bauamtsleiter Helmut Resch beim neuen Jugendzentrum mit Jugendhotel.

# Großprojekte gehen voran

In Selb laufen derzeit vier große Bauvorhaben der Stadt. Das Haus der Tagesmütter, Mensa und Schulturnhalle sowie das neue Gemeinschaftshaus in Selb Plößberg sollen heuer fertig werden.

Von Gisela König

**Selb** – Drei große Bauvorhaben der Stadt Selb gehen der Vollendung entgegen. Die Fertigstellung des vierten Großprojekts ist für Ende 2012 vorgesehen. Bei einer Rundfahrt zeigten Oberbürgermeister Wolfgang Kreil und Bauamtsleiter Helmut Resch die Baufortschritte auf.

Das Haus der Tagesmütter an der Wittelsbacherstraße soll im Oktober seiner Bestimmung übergeben werden, allerdings ist der Neubau bereits soweit gediehen, dass die Großtagespflege mit zehn Plätzen zum 19. September starten kann. Diese Art der Betreuung findet in den großen, hellen und weiten Räumen des Gebäudes statt, in dem auch der Pflegestützpunkt der Tagesmütter untergebracht ist. Auffällig ist die Dreigliederung des Hauses, die aufgrund unterschiedlicher Höhen der Gebäudeteile auch von außen erkennbar ist. Ganz deutlich wird diese Aufgliederung werden, wenn die Fassade fertig gestellt ist. Diese wird mit einer Art Schieferplatten versehen, ausgeführt in unterschiedlichen Farben. Auch im Inneren präsentiert sich das Haus sehr kinderfreundlich, denn es wird

mit viel Farbe und Glas gearbeitet. Die Baukosten für das Haus der Tagesmütter, das die Stadt errichtet und dem Verein zur Verfügung stellt, dürften sich laut Helmut Resch auf 1 267 000 Euro belaufen.

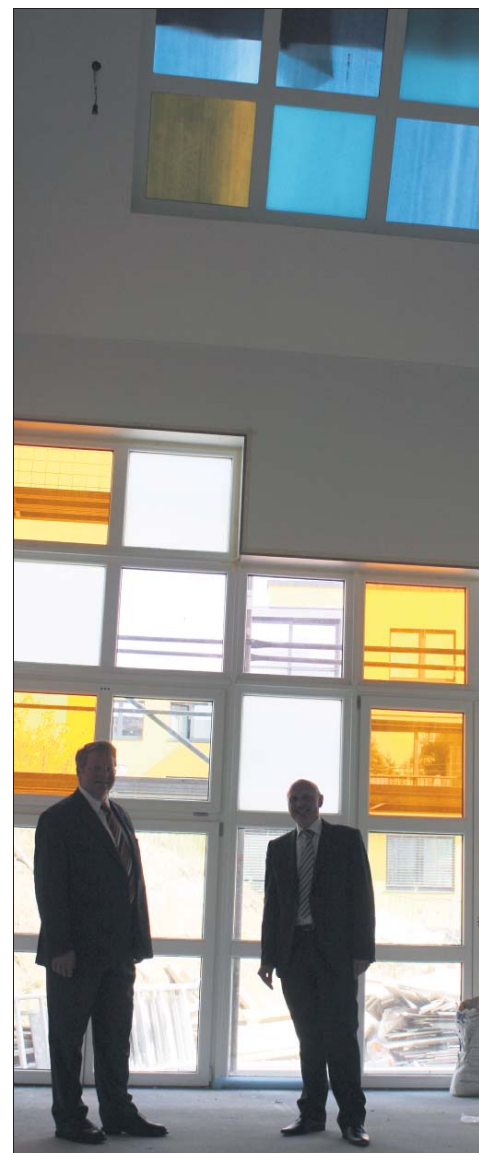
Die größte Baustelle ist der Neubau eines Jugendzentrums mit Jugendhotel an der Karl-Marx-Straße. Gut zu erkennen ist dort bereits der Gebäudeteil der Jugendherberge mit Eingangsbereich, Küche und Speiseraum im Erdgeschoss, wobei ein heller Innenhof, der von beiden Einrichtungen genutzt werden kann, zum Jugendzentrum überleitet. Noch nicht begonnen wurde mit dem Gebäudekomplex, der im Erdgeschoss als Fitnessraum genutzt werden soll. In den Obergeschossen sind die Zimmer der Jugendhotels, kleinere Aufenthaltsräume sowie die Büros vorgesehen. Mit der Fertigstellung rechnet das Bauamt Ende 2012. Heuer will man möglichst das bestehende Gebäude dicht bekommen, um im Winter Innenarbeiten erledigen zu können. Die Baukosten für das Jugendzentrum mit Jugendhotel belaufen sich auf rund 4 300 000 Euro.

## Ab Herbst in Betrieb

Im Herbst in Betrieb gehen wird die neue Zweifachturnhalle mit Mensa an der Dr.-Franz-Bogner-Schule. Wie Kreil erläuterte, hätten die Räume der Schule nicht genügt, um Speise- und Aufenthaltsmöglichkeiten für die Ganztagsbetreuung zu gewährleisten. Die Mensa mit Ausgabeküche, vier Aufenthalts- und Nebenräumen ist zwischen dem Schulgebäude und der neuen Zweifachturnhalle angeordnet. Der Mensa-

Komplex auf einer Fläche von rund 500 Quadratmetern verfügt über 100 Sitzplätze. Die Baukosten für die Zweifachturnhalle einschließlich Konditionsraum und Mensa belaufen sich auf 4 850 000 Euro bei einer voraussichtlichen Förderung von rund 3 435 000 Euro aus dem Konjunkturpaket II und nach dem Finanzausgleichsgesetz.

In Selb-Plößberg entsteht derzeit ein neues Gemeinschaftshaus. Um dies zu ermöglichen, wurde der Anbau aus den 70er-Jahren am Jochen-Klepper-Haus abgerissen. In dem eingeschossigen Neubau, der ebenfalls durch viel Glas besticht und als Passivhaus zu sehen ist, gibt es einen Veranstaltungsraum für etwa 100 Personen sowie einen Mehrzweckraum, der sich aufgrund eines Schwingbodens auch zur Sportnutzung eignet. Hinzu kommen Küche, Foyer, Garderobe, Sanitär- und Umkleieräume, Büro, Technik und Geräteraum. Über einen geschlossenen Verbindungsbau werden Alt- und Neubau miteinander verbunden. Die Baukosten für den über 700 Quadratmeter großen Anbau belaufen sich auf rund 2 118 933 Euro bei 1 019 200 Euro Zuschuss aus der Städtebauförderung.



Durch bunte Glasflächen und viel Farbe innen und außen zeichnet sich das Haus der Tagesmütter aus.  
Fotos: Gisela König